

## FSJ Monatsbericht Juli

Im Juli konnte ich wieder an alle drei Schulen gehen. Zudem war ich noch zweimal am Marianum und habe den TIPP gemacht.

Auf der Reichenau war ich größtenteils im Sportunterricht tätig und habe unter anderem auch bei Aufnahme der Werte für die Benotung geholfen. Das heißt wir sind in das anliegende Stadion gegangen und haben dort mit den Kindern Weitsprung, Weitwurf und 50 Meter Lauf gemacht. In der letzten Schulwoche haben die Viertklässler zur Verabschiedung ein Lied vorgestellt. Zum einen haben sie einen neuen Liedtext für das Lied geschrieben und haben auch einen Tanz dazu einstudiert. In der Grundschule Waldsiedlung war ich ganz normal im Unterricht dabei und habe vor allem Religionsunterricht geholfen.

In der Grundschule in Allensbach war ich auch ganz normal im Unterricht dabei. An zwei Tagen war ich auch bei einem Ausflug dabei. Zum einen war ich mit der Klasse 2/4 m auf einen Ausflug zum Ameisenpfad in Allensbach mit dabei. Hierbei haben die Kinder viel über die Lebewesen und Pflanzen im Wald gelernt und auch über ein paar geschichtliche Ereignisse die es über den Wald zu erzählen gab.

Den zweiten Ausflug habe ich dann mit der 3. Klasse gemacht. Wir sind mit dem Zug nach Konstanz gefahren und von dort nach Kreuzlingen in den Seeburgpark gelaufen. Dort angekommen haben wir erst einmal am Wasser eine Frühstückspause gemacht und sind dann in den kleinen Tierpark gelaufen, wo die Kinder die Tiere auch füttern durften. Gegen Ende sind wir nochmal auf en großen Spielplatz gegangen, bevor wir dann von Konstanz wieder mit dem Zug zurück nach Allensbach gefahren sind.

Am letzten Schultag gab es auch in Allensbach eine Verabschiedung der 4. Klässler. Diese fand in der Bodanrückhalle in Form eines Gottesdienstes statt. Diesen haben die 4. Klässler durch Theaterstücke und Lieder auch selber mitgestaltet.

Im Verein war ich im Training der F-/E- und C- Jugend dabei. Vor allem habe ich mich über viele neue Gesichter im Training der F- und E- Jugend gefreut, die über die Schnuppertage im Mai und Juni zu uns gestoßen sind. Dadurch das auch viele neue Kinder in der E-Jugend sind, mussten wir hier versuchen, dass alle auf einem relativ gleichen Niveau sind. Das heißt, dass wir größtenteils spielerisch versucht haben die Grundlagen wie werfen, fangen und prellen den Kindern näher zu bringen.